

(Free read ebook) Brooklyn

Brooklyn

Von Colm Tibn

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #73638 in eBooksVerffentlicht am: 2009-04-29Erscheinungsdatum: 2009-04-29File Name: B002RI9O9G | File size: 29.Mb

Von Colm Tibn : Brooklyn before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Brooklyn:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Don't botherVon K. DarcyWhat a drag. I finished the book and that's the best I can say about it. There are so many great books about women, but this is not one of them. How and why did they go on to make a film out of this? Sorry not sorry, but it's boring. And I'm a voracious reader, not someone who doesn't like novels per se. But this one is just

so...bland. Do yourself a favour and buy "Fates and Furies" by Lauren Groff instead. I read that on the same holiday - now THAT is a great read. Thank me later.

9 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die emotionalen Verwicklungen der Emigration Von Gerhard Mersmann Der in der Nhe von Wexford aufgewachsene Ire Colm Tibn ist sowohl von seiner eigenen Biographie als auch seiner Nationalitt her geeignet wie kaum ein anderer, sich des Themas der Emigration anzunehmen. Er selbst verlie schon als junger Mann Irland, um fr einige Jahre das Glck in Barcelona zu suchen, bevor er wieder zurckkehrte. Und Irland selbst gehrt neben Italien zu den beiden groen katholischen Kulturnationen, die entscheidend zu dem Charakter der heutigen USA beigetragen haben, auch wenn dieser Aspekt bis heute allzu sehr von der anglikanisch-protestantischen Seite beleuchtet wird. Mit dem Roman Brooklyn erzht Tibn die Geschichte der jungen Eilis Stacy, die 1950 ihrer irischen Heimat den Rcken zuwendet und sich ins ferne Brooklyn aufmacht. Das Besondere an dem Roman ist das Unspektakulre. Eilis findet keine Arbeit, wohnt im Hause der Mutter zusammen mit der geachteten und erfolgreichen Schwester Rose, whrend der Vater bereits verstorben ist und die Brder in England arbeiten. Rose arrangiert ein Treffen mit einem irischen Geistlichen aus der Brooklyner Gemeinde, der zu Besuch ist und Rose verspricht, fr die Schwester Eilis sowohl Arbeit als auch ein berufliches Weiterkommen in der Neuen Welt arrangieren zu knnen. Dem stimmen Mutter wie die ltere Schwester zu, ohne dass Eilis besonders gefragt wrde. In Brooklyn angekommen, wird Eilis aktiver Teil einer Integrationsgeschichte: Sie bekommt Kost und Logis in einem Haus mit anderen Immigrantinnen, sie bekommt eine Anstellung in einem italienischen Modehaus, sie geht in einen Abendkurs mit anderen Immigranten aus unterschiedlichen Nationen. Sie behlt ihren irischen Bezugspunkt in der Gemeinde, lernt jedoch auf einem Tanzabend einen jungen Mann kennen, der wie ein Amerikaner wirkt, sich aber als ein italienischer Einwanderer der zweiten Generation entpuppt. Whrend Eilis sich zunehmend an den Lebensrhythmus und die Gepflogenheiten der neuen Heimat gewhnt, stirbt unverhofft Schwester Rose. Auf einem Besuch bei der Mutter, die nun versucht, die Tochter zurck in die alte Welt zu ziehen, wird der emigrierten Eilis schmerzhaft bewusst, dass sie nicht mehr zurck kann. Ihre innere Entscheidung fr das neue Leben ist gefllt und sie macht sich auf den Weg zurck nach Brooklyn, auch wenn es der Mutter das Herz bricht. In einer dezent geschilderten Erzhlung ber eine irische Allerweltsgeschichte lsst Tibn mit epischer Kompetenz die Erkenntnis Thomas Wolfe's, You Can't Go Home Again, in die Handlung einflieen, ohne dass er Klischees und emotionales Inflationmaterial bemhen msste. Er kommt gnzlich aus ohne das Drama, obwohl die Handlung dramatischer nicht sein knnte fr die junge Eilis, deren Geschichte stellvertretend fr Hunderttausende steht, die Nation und familire Bindungen hinter sich lieen, um in einer fremden Welt zu berleben.

1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine schlichte Geschichte ... Von Ali... einfhlsam erzht. Auf der Inhaltsebene handelt es sich hier um eine von vielen Auswandererschicksalsgeschichten und wre wohl nicht weiter der Rede wert, gelnge es Toibin nicht vortrefflich, vor allem der Hauptfigur so viel Seele einzuhauchen. Er tut dies ohne psychologisierenden Tiefgang, aber mit einem erheblichen Quantum an Einblick in deren Empfinden, was um so erstaunlicher ist, als die Protagonistin ja eine Frau ist, der Autor aber nicht. Die Geschichte ist vor diesem Hintergrund spannend, ohne sich ausgesprochen spannungserzeugender Elemente zu bedienen. Darberhinaus ist es ein interessanter Einblick, wenn auch nicht neu, in die irischen und amerikanischen Verhtnisse der 50iger Jahre und hat mich teilweise an Frank Mc Court erinnert. Ich bin neugierig, noch mehr von Colm Toibin zu lesen.

Kurzbeschreibung In a small town in the south-east of Ireland in the 1950s, Eilis Lacey is one among many of her generation who cannot find work at home. So when a job is offered in America, it is clear that she must go. Leaving her family and home, Eilis sets off to forge a new life for herself in Brooklyn. Young, homesick and alone, she gradually buries the pain of parting beneath the rhythms of a new life - days at the till in a large department store, night classes in Brooklyn College and Friday evenings on the dance floor of the parish hall - until she realizes that she has found a sort of happiness. But when tragic news summons her back to Ireland, and the constrictions of her old life unexpectedly give way to new possibilities, she finds herself facing a terrible choice: between love and happiness in the land where she belongs and the promises she must keep on the far side of the ocean. Brooklyn is a tender story of great love and loss, and of the heartbreaking choice between personal freedom and duty. In the character of Eilis Lacey Colm Tibn has created a remarkable heroine and in Brooklyn a novel of devastating emotional power.

Pressestimmen Tibn's genius is that he makes it impossible for us to walk away. The New Yorker "Brooklyn is Colm Tibn's most beautifully executed novel to date.... Reading Tibn is like watching an artist paint one small stroke after another until suddenly the finished picture emerges to shattering effect." Times Literary Supplement "Disarmingly effective and affecting." National Post "A small masterpiece" The Guardian "Tibn is himself a master like his countryman William Trevor of a kind of deep gentleness, even as the darkness falls on his characters.... Here is a writer who quietly watches and reports, shocked at nothing, missing nothing." Globe and Mail

From the Hardcover edition. Pressestimmen 'It is impossible to read Toibin without being moved, touched and finally changed' Independent on Sunday 'Exquisitely crafted and profoundly moving' Independent on Mothers and Sons 'Unerring poignancy'

Guardian on The Master 'Rises to heights of extraordinary beauty' Independent on Sunday on The Blackwater Lightship